

XWaffe Version 2.8 wird am 25. Oktober 2025 in Betrieb gehen.

Das NWR wird mit dem Release XWaffe 2.8 um verschiedene Funktionen erweitert und bestehende Prozesse werden optimiert. Die Änderungen bringen sowohl technische Verbesserungen als auch neue fachliche Möglichkeiten für die tägliche Arbeit mit dem NWR. Für die Waffenbehörden, abfrageberechtigte Stellen sowie die Händler und Hersteller sind folgende Punkte von besonderer Bedeutung:

Relevant für Waffen- und Sicherheitsbehörden und deren Softwarehersteller

CR279: Waffen zur Person II

Eine neue Recherchefunktion ermöglicht es, alle **aktiven Waffen einer Person** zu finden, die verschiedenen Erlaubnistypen zugeordnet sind. Dabei werden spezifische Rollen und Waffenstatus berücksichtigt. Die Funktion erfasst Waffen in den Status "im Besitz", "abhandengekommen durch Straftat", "unbekannter Verbleib" und "abhandengekommen ohne Straftat". Dies gilt für verschiedene Erlaubnisarten wie Standard-WBKs, Vereins-WBKs sowie Handels- und Herstellungserlaubnisse.

CR208/286: Entfall waffe(nteil).neu / waffe(nteil).sofortstorno

Mehrere Nachrichtentypen für die Neuregistrierung und den Sofortstorno von Waffen und Waffenteilen wurden aus dem System entfernt. Für den **Sofortstorno** von fehlerhaft angelegten Aktivitäten steht weiterhin die allgemeine "aktivitaet.sofortstorno" Nachricht zur Verfügung.

CR282: Transaktionsnummer in ZK-Hinweisen

Die Zentrale Komponente übermittelt künftig zusätzliche Informationen in den Hinweisen, um die Sachbearbeitung für Waffenbehörden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erleichtern. Dabei werden nun die **Transaktionsnummern** der auslösenden Systeme sowie die **betroffene PersonenID** mit übertragen. Dies ermöglicht es, alle zusammengehörigen Hinweise im System besser zu verknüpfen und anzuzeigen. Zusätzlich werden bei Erwerbs- und Überlassungsmitteilungen auch die entsprechenden Arten als weiteres Attribut hinzugefügt.

CR284: Abweisung WaffB bei Bedürfnis Maritime Bewachung von Hochseeschiffen

Waffen mit dem Bedürfnisgrund "**Maritime Bewachung von Hochseeschiffen**" können ab sofort nur noch von der Waffenbehörde Hamburg gespeichert werden. Diese Änderung basiert auf § 48 Abs. 1 WaffG.

Relevant für Händler, Hersteller und deren Softwarehersteller

CR275: Erweiterung Prüfung Erwerbserlaubnis (Voreintrag)

Die **Überlassungsabsicht** wurde angepasst, sodass Sie nun die Möglichkeit haben, relevante Angaben einer Waffe (WaffentypAnlage1, Waffentypfeingliederung und Munitionsbezeichnung/Kaliber) zur optionalen Überprüfung der Erwerbsberechtigung zu ergänzen.

Dadurch kann sowohl ein gültiger und aktiver Voreintrag für eine grüne WBK gefunden, als auch das Vorliegen einer Erwerbsberechtigung bei einer gelben WBK festgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass die Angaben exakt übereinstimmen müssen.

Hinweis: Fachlich ist eine Einschränkung der Prüfung auf Personen-ID (P-ID) nicht möglich da z.B. Schützenvereine mit einer grünen WBK unter einer Firmen-ID (F-ID) im Register geführt werden. **Sie müssen dementsprechend darauf achten**, ob eine Überprüfung auf Vorhandensein eines Voreintrages bzw. einer Erwerbsberechtigung überhaupt möglich ist (nur bei gelber und grüner WBK).

CR287: Rückmeldung von Fehlercodes mit Zuordnung zur NWRID

Bisher wurde im Fehlerfall nicht einheitlich die NWR-ID des betroffenen Meldeobjektes (Erlaubnis, Waffe- / Waffenteil) zurück geliefert. Dadurch konnten Situationen entstehen, bei denen die Zuordnung eines Fehlercodes zu einer NWR-ID nicht zweifelsfrei erfolgen konnte (z.B. welches Waffenteil betroffen ist).

Ihnen werden daher zukünftig bei allen Fehlercodes zusätzlich die jeweils betroffenen NWR-IDs angezeigt, sofern NWR-IDs vorhanden sind.

CR293: Prüfung Erlaubnisinhaber

Die **Überlassungsabsicht** wurde angepasst, sodass Sie nun die Möglichkeit haben, zusätzliche Angaben des Erwerbers (Nachname und/oder Geburtsdatum der natürlichen Person) zu überprüfen.

Bitte verwenden Sie bei der Angabe des Nachnamens die Schreibweise

(inkl. diakritischer Zeichen) wie auf dem Ausweisdokument des Erwerbers.

Relevant für Softwarehersteller der Händler und Hersteller

Anpassung der XWaffe Endpunkte der technischen Schnittstelle der NWR Kopfstelle

Der Endpunkt sowie die WSDL der Webservice-Schnittstelle der NWR Kopfstelle sind ab XWaffe 2.8 unter einer neuen URL abrufbar. Die alten URLs werden zur Inbetriebnahme von XWaffe 2.8 am 25.10.2025 in Produktion abgeschaltet. Sowohl die XWaffe 2.8 WSDL als auch der Endpunkt werden nur über die neue URL bereitgestellt – eine Meldungsabgabe über den alten Endpunkt ist dementsprechend **nicht** möglich.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Schnittstellenspezifikation der NWR Kopfstelle in Version 2.8.

Relevant sowohl für Waffen- Sicherheitsbehörden als auch für Händler und Hersteller bzw. deren Softwarehersteller

CR294: Eindimensionale Abbildung der waffentechnischen Ausführung

Die Abbildung der **waffentechnischen Ausführung** wurde vereinfacht und auf einen einzigen Eintrag reduziert. Der bisher einzige sinnvolle Fall mit mehreren waffentechnischen Ausführungen wurde als neue Katalogeintrag "Schallabsorbierende Narkosewaffe" im System hinterlegt. Diese Änderung reduziert die Komplexität bei der Erfassung von Waffen.

Die technische Dokumentation und weitere Informationen zu XWaffe finden Sie hier:

- [XWaffe Spezifikation Version 2.8](#) beschreibt das Informations- und Nachrichtenmodell für XWaffe
- Hier finden Sie die [Technische Dateien \(XML Schemata\)](#) zu XWaffe
- Hier finden Sie das  [XWaffe Cockpit \(Release 35\)](#) und [Codelisten zu XWaffe 2.8 und externe Kataloge \(Version 35\)](#)
- Die vorstehenden Informationen sind

im  [XRepository](#) veröffentlicht.

- Die



[27. Ausgabe DSWaffe zu XWaffe 2.8](#)

wird in wenigen Tagen im Bundesanzeiger veröffentlicht.

- Das Dokument



[Erläuterung zu den Änderungen in XWaffe 2.8](#)

informiert Sie umfassend und technisch detailliert über alle Neuerungen.

- Hier können Sie die jeweils aktuellen



[Schnittstellenspezifikation der NWR Kopfstelle – XWaffe 2.8](#)

herunterladen.

Bitte beachten Sie diesmal besonders die neuen Endpunkte der Webservice-Schnittstelle!

- Beachten Sie bitte auch die [Regelwerke für Händler und Hersteller im Nationalen Waffenregister](#)

Folgende Terminabläufe gelten dabei für die Inbetriebnahme in der NWR Kopfstelle:

- **24.10.2025 22:30 Uhr**

Es werden keine neuen Meldungen mehr im XWaffe 2.7.1 Format entgegengenommen. Dies betrifft sowohl das NWR Meldeportal, als auch die Webservice-Schnittstelle für elektronische Waffenbücher. Der Abruf von Verarbeitungsergebnissen im XWaffe 2.7.1 Format, sowie das Arbeiten im NWR Meldeportal ist weiterhin möglich.

- **24.10.2025 23:30 Uhr**

Es wird zusätzlich der Abruf von Verarbeitungsergebnissen deaktiviert. Dies betrifft sowohl das NWR Meldeportal, als auch die Webservice-Schnittstelle für elektronische Waffenbücher.

- **24.10.2025 23:30 Uhr – 23:59 Uhr**

Es werden Wartungsarbeiten im System durchgeführt. Während der Wartungsarbeiten sind das NWR Meldeportal, sowie die Webservice-Schnittstelle nicht verfügbar.

- **25.10.2025 00:00 Uhr**

Mit Inbetriebnahme von XWaffe 2.8 werden nur noch Meldungen im XWaffe 2.8 Format akzeptiert. Meldungen werden ab diesem Moment zwar angenommen, jedoch noch nicht verarbeitet. Eine Verarbeitung findet statt, wenn die zentrale Registerkomponente auf XWaffe 2.8 aktualisiert wurde. Dies wird im Laufe des Tages erfolgen. Anschließend werden Ihre angenommenen Meldungen verarbeitet und Sie können Ihre Verarbeitungsergebnisse wie gewohnt abrufen.